

# SPORTHALLE OBOTRITENRING SCHWERIN



<b>Bauvorhaben</b>	Sporthalle Obotritenring Schwerin
<b>Bauherr</b>	Landeshauptstadt Schwerin
<b>Architekt</b>	Brenncke Architekten Partnerschaftsges. mbB
<b>Leistungen unseres Büros</b>	Tragwerksplanung
<b>Bearbeiter</b>	Dietmar Klein Christian Knobloch
<b>Fertigstellung</b>	2004



## Statisch-konstruktive Baubeschreibung

Bei dieser Sporthalle handelt es sich um eine 3-Feld Mehrzweck-Schulsporthalle, die wegen der Höhenverhältnisse etwa zur Hälfte in den Baugrund abgesenkt wurde. Das Untergeschoss wurde mit WU- Beton und der oberirdische Teil in Porenbeton-Mauerwerksbauweise errichtet. Das Dachtragwerk mit einer Spannweite von 30 m wurde als eine sehr schlanke Konstruktion mit einem unterspannten Stahlträger HEM 280 und Doppelzugbändern vom System DETAN-S konstruiert. Die Kippaussteifung des Hauptbinders erfolgte mittels biegesteif angeschlossenen Stahlträgern.

